

# Geschäftsklima Metall (Bund), Mai 2019

Montag, 27. Mai 2019

## I. Geschäftsklima

Der saisonbereinigte ifo Geschäftsklimaindex für die M + E-Industrie ist um 2,3 Zähler von 94,5 Punkten im April auf 92,2 Punkte im Mai 2019 erneut gesunken. Die aktuelle Lageeinschätzung sank deutlich um 4,2 Zähler auf 94,1 Punkte, die Erwartungen sanken leicht, um 0,5 Zähler auf 90,3 Punkte.

Überraschend anteilslos zeigten sich die Erwartungen der Unternehmen vor dem Hintergrund der nächsten Eskalationsstufe im Handelsstreit zwischen den USA und China. Hier wäre in Anbetracht von weiteren Zollerhöhungen und gezielten Angriffen auf Unternehmen ein stärkerer Sog nach unten zu erwarten gewesen. Stattdessen sank die Lageeinschätzung kräftig.

Damit verfestigt sich das Bild einer zweigeteilten Wirtschaft. Während die Binnenkonjunktur Dienstleistungen und Bau beflügeln, scheint sich die exportorientierte Industrie von der Entwicklung abzukoppeln. Dabei stiegen zwar im ersten Quartal die Ausstattungsinvestitionen und auch die Exporte lagen auf Wachstumskurs, die Unsicherheitsfaktoren scheinen jedoch die Stimmungsverläufe stärker zu beeinflussen.

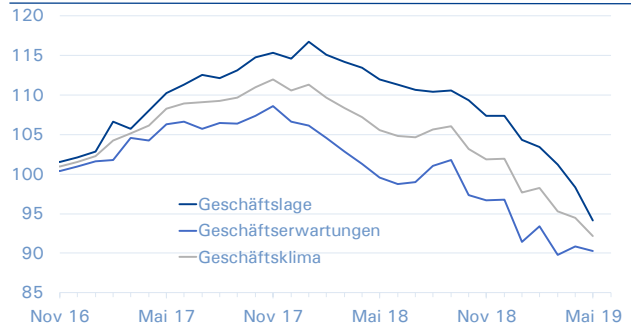
## II. Export- und Beschäftigterwartung

In Anbetracht der aktuellen Debatten im Außenhandel sowie der angespannten Lage auf dem heimischen Arbeitsmarkt lohnt sich ein Blick auf die Export- und Beschäftigterwartungen aus der ifo Konjunkturumfrage.

Die Exporterwartungen sanken im Mai um 3,5 Zähler auf -2,7 Saldenpunkte und liegen wieder überwiegend im negativen Bereich, d.h. mehr Unternehmen rechnen mit einer nachlassenden Exportdynamik als mit einer steigenden.

### Stimmung: Abwärtssog hält an

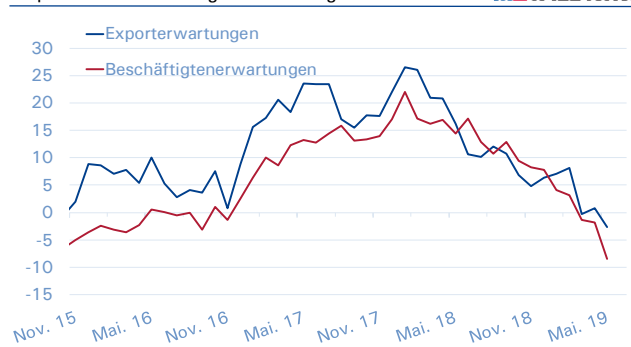
Geschäftsklimaindex der Metall- und Elektroindustrie **METALL NRW**



Quelle: ifo; Basis 2015 = 100; saisonbereinigte Werte.

### Erwartungen: Beschäftigterwartung nimmt ab

Export- und Beschäftigterwartungen **METALL NRW**



Quelle: ifo; Saldenwerte.

Besonders deutlich haben sich die Beschäftigterwartungen nach unten bewegt. Im Vergleich zum Vormonat sanken die Beschäftigterwartungen im Mai um 6,7 Zähler auf 8,5 Saldenpunkte.

**III. Branchenvergleich**

Um der Heterogenität der M + E-Industrie gerecht zu werden, lassen sich in nebenstehender Tabelle die aktuellen Stimmungsverläufe der einzelnen Branchen entnehmen:

Entgegen dem Trend stieg die Lageeinschätzung nur beim Sonstigen Fahrzeugbau. Deutlich negativer bewerteten die Hersteller von Kraftwagen und Kraftwagenteilen ihre Lage. Während die Lage insgesamt noch überwiegend positiv eingeschätzt wird, liegen die Branchen Metallerzeugung und -bearbeitung sowie die Hersteller von Kraftwagen und Kraftwagenteilen mit ihrer Lageeinschätzung im überwiegend negativen Bereich.

Leicht verschlechtert haben sich die Erwartungen der Unternehmen für die kommenden sechs Monate. Die drei Branchen Hersteller von Metallerzeugnissen, Hersteller von DV-Geräten, Maschinenbau und der Sonstige Fahrzeugbau blicken im Vergleich zum Vormonat optimistischer auf die kommenden Monate, wengleich die Erwartungen weiterhin überwiegend negativ sind.

*Branchenbild: Erwartungen leicht gestiegen*

Geschäftsklima nach Branchen



	Lage	ggü. Vormonat	Erwartungen	ggü. Vormonat	Klima	ggü. Vormonat
<b>Gesamt</b>	+	↘	-	↘	-	↘
Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	↘	--	→	-	↘
Metallerzeugnisse	+	↘	-	↗	0	↗
DV-Geräte, elektr. u. opt. Erzeugnissen	+	↘	-	↑	+	↗
Elektrische Ausrüstungen	+	↘	-	→	0	→
Maschinenbau	+	↘	-	↗	+	↘
Kraftwagen und Kraftwagenteilen	-	↘	-	→	-	↘
Sonstiger Fahrzeugbau	++	↗	--	→	+	→

Saldenwerte:      Veränderungsrate der Saldenwerte:

++ >=25%	0 1 bis -2%	↑ >= 10%-Pkt	→ 1 bis -1%-Pkt.
+ 24 bis 2%	- -3 bis -24%	↗ 9 bis 1%-Pkt	↘ -2 bis -9%-Pkt.
	-- <= -25%		↓ <= -10%-Pkt.

Quelle: ifo; GESAMTMETALL.

*Anlage 1: Geschäftsklimaindex der Metall- und Elektroindustrie*

ifo Geschäftsklimaindex Metall- und Elektroindustrie



	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Januar	87,6	108,7	101,9	94,2	103,7	99,3	97,3	102,3	111,3	97,7
Februar	88,6	109,4	101,2	97,9	104,8	99,6	94,7	104,2	109,7	98,3
März	91,1	109,1	100,7	96,1	104,3	100,7	95,8	105,1	108,4	95,3
April	95,4	108,5	100,9	94,4	104,4	101,6	96,6	106,1	107,2	94,5
Mai	97,6	108,5	97,5	95,4	103,2	100,7	97,6	108,3	105,6	92,2
Juni	99,4	108,8	95,5	97,3	101,8	99,2	98,4	109,0	104,8	
Juli	103,2	106,5	92,1	98,1	101,0	100,5	98,7	109,1	104,7	
August	104,8	102,6	92,0	100,5	99,7	100,2	97,2	109,3	105,7	
September	106,2	101,3	91,7	101,8	98,8	99,1	99,5	109,7	106,1	
Oktober	107,8	101,3	90,4	101,0	95,5	99,3	101,4	111,0	103,2	
November	108,8	99,9	89,8	102,9	96,9	99,7	101,0	112,0	101,9	
Dezember	108,7	100,3	92,6	103,2	98,1	99,9	101,6	110,6	102,0	

Quelle: ifo; Basis 2015 = 100; saisonbereinigte Werte.